

>edrewe

---

**Version 1.38**

**17.03.2016**

Relevante Systemänderungen und -erweiterungen für  
**edrewe**-Anwender/innen

© by eurodata AG

Großblittersdorfer Str. 257-259, D-66119 Saarbrücken

Telefon +49 681 8808 0 | Telefax +49 681 8808 300

Internet: [www.eurodata.de](http://www.eurodata.de) E-Mail: [info@eurodata.de](mailto:info@eurodata.de)

Version: 1.38

Stand: 03/2016

Dieses Handbuch wurde von eurodata mit der gebotenen Sorgfalt und Gründlichkeit erstellt. eurodata übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der Angaben im Handbuch. Weiterhin übernimmt eurodata keine Haftung gegenüber den Benutzern des Handbuchs oder gegenüber Dritten, die über dieses Handbuch oder Teile davon Kenntnis erhalten. Insbesondere können von dritten Parteien gegenüber eurodata keine Verpflichtungen abgeleitet werden. Der Haftungsausschluss gilt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit und soweit es sich um Schäden aufgrund der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit handelt.

## Inhaltsverzeichnis

1	Start der Buchführung in edrewe.....	1
1.1	Die Übernahme aus edfibu-is .....	1
1.2	Übernahme der Suchmuster aus der lokalen edfibu .....	2
2	Nebenbücher in edrewe .....	3
2.1	Bankbuchungen.....	3
2.1.1	Allgemeines .....	3
2.1.2	Bankbuchungen über das Rechenzentrum abrufen .....	5
2.1.3	Abruf der Bankumsätze per HBCI-Verfahren .....	6
2.2	Übernahme von Buchungen aus Mandantenportal .....	7
3	Übernahme von Lohnbuchungen aus edlohn.....	8
3.1	Voraussetzung in edlohn .....	8
3.2	Abruf der Buchungen in edrewe.....	9
4	Umsatzsteuer in der Buchführung .....	10

4.1	Umsatzsteuervoranmeldung .....	10
4.1.1	Fertigstellen der UStVA .....	10
4.1.2	Versendung der UStVA.....	10
4.1.3	Korrektur und Versendung zum späteren Zeitpunkt .....	11
4.1.4	Übertragungsprotokoll der Umsatzsteuervoranmeldung.....	11
4.2	Dauerfristverlängerung .....	12
4.2.1	Voraussetzung Unternehmensdaten.....	12
4.2.2	Berechnungsgrundlage für Sondervorauszahlungsanmeldung .....	13
4.2.3	Antrag auf Dauerfristverlängerung .....	14
4.2.4	Dauerfristverlängerung fürs Folgejahr .....	14
4.2.5	Versenden der Dauerfristverlängerung .....	15
5	Abrechnungszeitraum der Buchführung abschließen.....	16
6	edrewe Jahresabschluss.....	18
6.1	Taxonomie 5.3.....	18
6.2	Wasserzeichen im Berichtswesen .....	18
7	Betriebliche Steuern.....	19
7.1	KSt und GewSt Veranlagungszeitraum 2015.....	19
7.2	Wertübergabe in den Steuern.....	19
8	Erweiterung der Importmöglichkeiten .....	20
8.1	Importvorlage für Eurodata ED...fib-Datei realisiert .....	20
8.2	Nutzung eigener Überleitungstabellen beim Import.....	20
9	Einladungsprozess aus edrewe für Mandantenportal .....	21
10	Multi-User – zeitgleiches Arbeiten zweier Sachbearbeiter in einem Mandanten in verschiedenen Wirtschaftsjahren.....	22

# 1 Start der Buchführung in edrewe

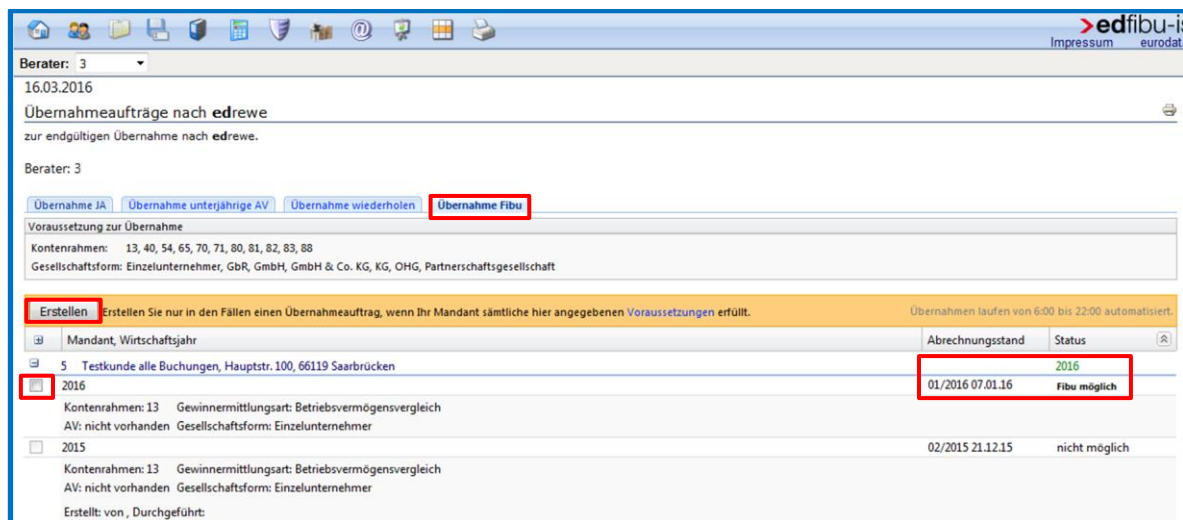
eurodata startet mit der ausgelieferten **edrewe** Version 1.38 den Betrieb der Finanzbuchhaltung für Bestandskunden mit Nutzung der Kontenrahmen 13, 40, 54, 65, 70, 71, 80, 81, 82, 83, 88.

## 1.1 Die Übernahme aus edfibu-is

Auf der Übernahmeseite auf **edfibu-is** existiert ein neuer Reiter **Übernahme FiBu**. Über diesen Reiter werden Ihnen die Mandanten angezeigt, mit denen Sie ab sofort die Buchhaltung in **edrewe** führen können.

Vorgehensweise:

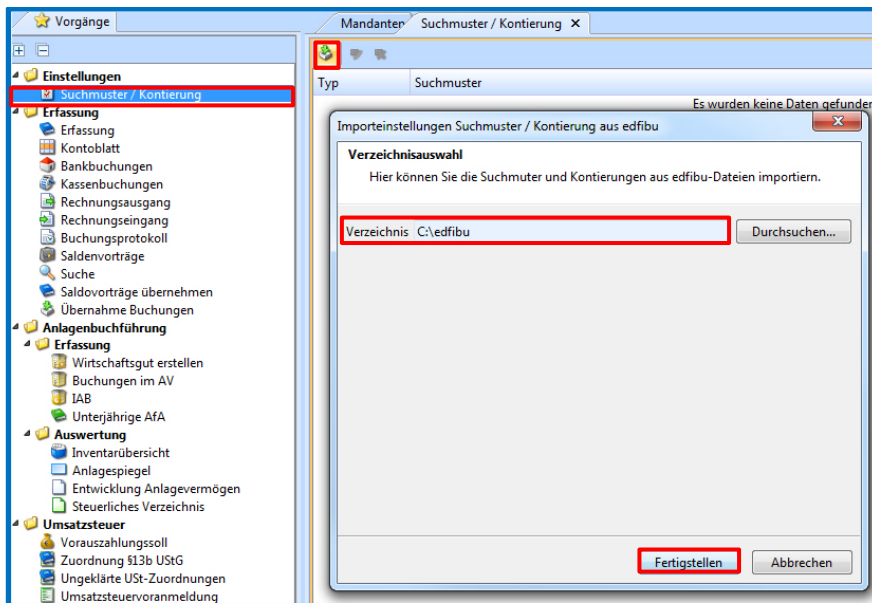
1. Schritt: gehen Sie auf den Reiter: **Übernahme FiBu**,
2. Schritt: den betreffenden Mandanten auswählen,
3. Schritt: Kontrolle, dass Abrechnungsstand und Status korrekt sind,
4. Schritt: mit **Erstellen** (in der Liste ganz oben oder ganz unten) wird die Übernahme vorgenommen.



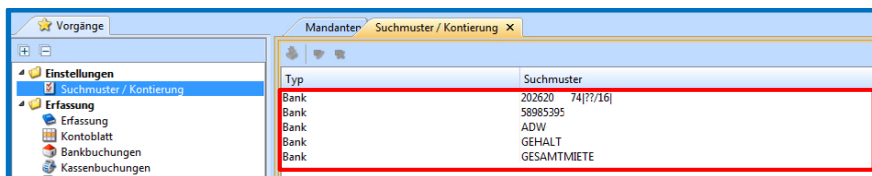
5. Schritt: In **edrewe** werden die für die laufende Buchhaltung relevanten Informationen automatisch aus **edfibu-is** heraus übernommen. Das heißt, dass der Fibu-Start automatisch auf den Folgemonat (nach obigem Beispiel 02/2016) gesetzt wird. Buchführung, Umsatzsteuervoranmeldung und Abschluss des Buchungsmonats sind nun in **edrewe** durchzuführen.

## 1.2 Übernahme der Suchmuster aus der lokalen edfibu

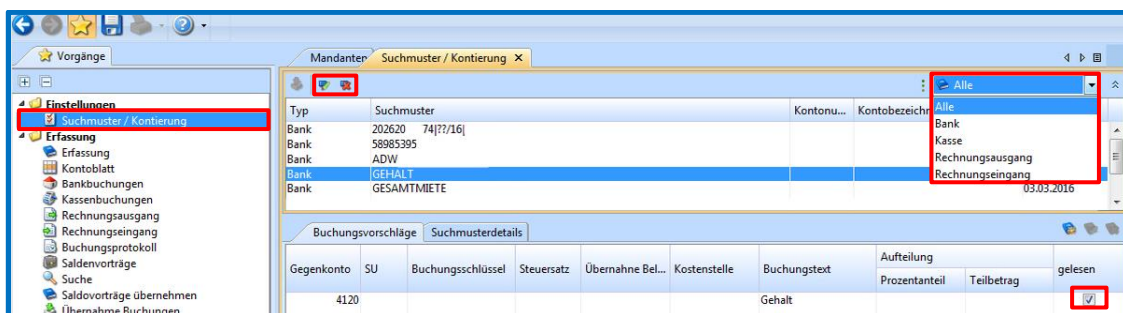
Die Übernahme bereits bestehender Suchmuster ist aus der lokalen **edfibu** möglich. Dazu gehen Sie in **edrewe** im Systembereich **Buchführung** auf **Einstellungen** → **Suchmuster / Kontierung**. Klicken Sie auf den Import-Button. Es öffnet sich ein Dialogfenster, in welchem der entsprechende Pfad einzustellen ist. Klicken Sie anschließend auf **Fertigstellen**.



Die Suchmuster landen direkt in der Übersicht des Reiters **Suchmuster / Kontierung**.



Die importierten Suchmuster können nun nachbearbeitet oder gelöscht werden. Klickt man auf ein Suchmuster, sieht man im Detailarbeitsbereich, welche Kontierung hier hinterlegt ist. Über das Auswahlfeld können Suchmuster nach den Nebenbüchern selektiert werden. Im Reiter **Buchungsvorschläge**, in dem man die Kontierung sieht, kann durch an- bzw. abhaken dieses Suchmuster direkt als gelesen markiert werden.



## 2 Nebenbücher in edrewe

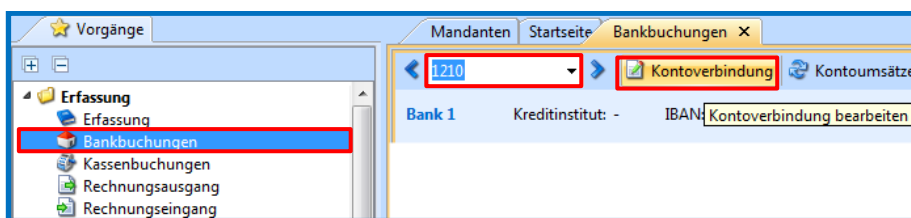
### 2.1 Bankbuchungen

#### 2.1.1 Allgemeines

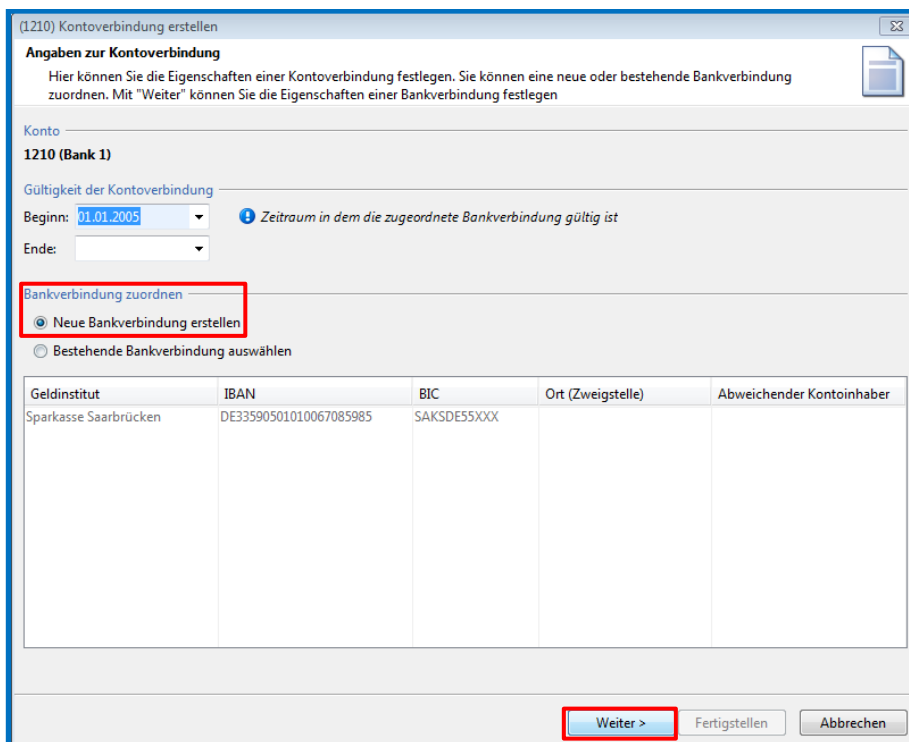
Im Systembereich **Buchführung** können im Navigationsbereich unter **Erfassung** → **Bankbuchungen** die Bankkontoumsätze des Mandanten abgerufen werden.

Voraussetzung:

Das Fibu-Bankkonto muss mit einer Bankverbindung verknüpft werden. Das entsprechende Konto ist auszuwählen und die Schaltfläche **Kontoverbindung** anzuklicken.



Im sich öffnenden Dialogfenster ist unter **Bankverbindung zuordnen** die neue Bankverbindung anzulegen.



Im nächsten Fenster sind Angaben zur Bankverbindung (IBAN, Name des Geldinstituts) verbindlich zu befüllen. Die BIC ist optional.

[1100] Kontoverbindung erstellen

Angaben zur Bankverbindung  
Hier können Sie die Eigenschaften einer Bankverbindung festlegen

IBAN: DE22590501011234567891  
BIC:  
Geldinstitut: Sparkasse Saarbrücken  
Ort (Zweigstelle):  
Abweichender Kontoinhaber:

< Zurück Weiter > Fertigstellen Abbrechen

Wählen Sie nun über **Kontoumsätze** zwischen folgenden Umsatzabholungen aus:

- Umsatzabholung (über das eurodata-RZ)
- Umsatzabholung mit PIN (online)

Vorgänge

Mandanten Bankbuchungen x

1210 Kontoverbindung Kontoumsätze Bearbeiten... Ungelesen/

Bank 1 Kreditinstitut: Test Bank IBAN: [ ]

Umsatzabholung (über das eurodata-RZ)  
Umsatzabholung mit PIN (online)

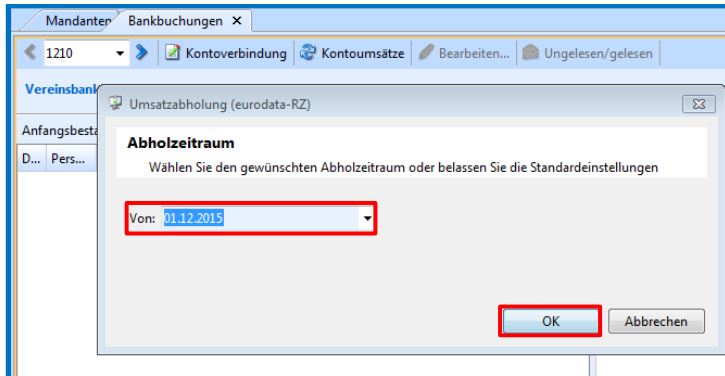
Anfangsbestand: 0,00 Endbestand: 0,00

Ge... Umsatzdaten Bet... Vorschau

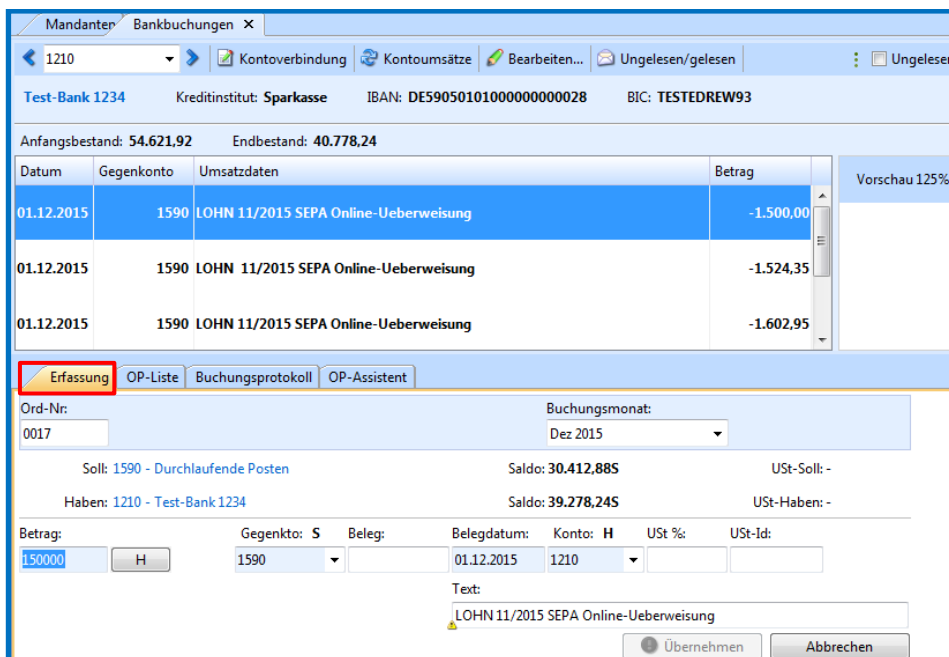
Es wurden keine Daten gefunden.

## 2.1.2 Bankbuchungen über das Rechenzentrum abrufen

Bei Auswahl *Umsatzabholung (über das eurodata-RZ)* ist im Dialogfenster auszuwählen, ab welchem Zeitpunkt die Daten abgeholt werden sollen und mit **OK** zu bestätigen.



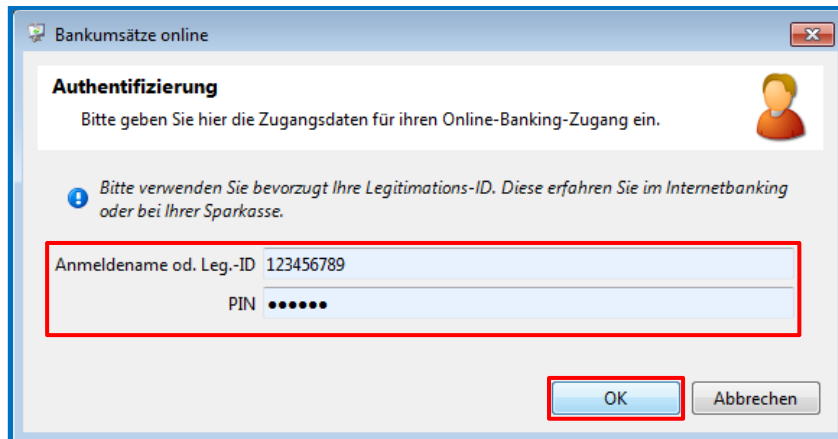
Die Bankbuchungen werden eingespielt. Dabei werden die Offenen Posten durchlaufen. Wird die Rechnungsnummer aus der OP im Verwendungszweck identifiziert und stimmt der Betrag überein, erfolgt ein automatischer Ausgleich. Im Detailarbeitsbereich kann über *Erfassung* die Nachpflege der Buchungen erfolgen. Zusätzlich stehen *OP-Liste* und *OP-Assistent* zur Verfügung.



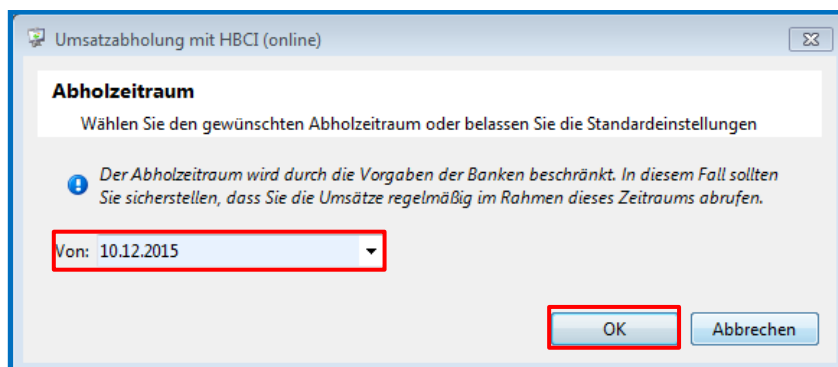


### 2.1.3 Abruf der Bankumsätze per HBCI-Verfahren

Über den Button **Kontoumsätze** und Auswahl *Umsatzabholung mit PIN (online)* erfolgt der Abruf der Bankumsätze nach HBCI-Verfahren. Im sich öffnenden Dialogfenster sind die Legitimationsdaten einzugeben und mit **OK** zu bestätigen.



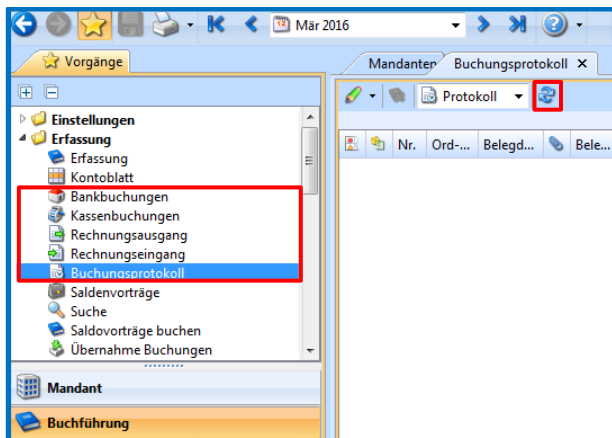
Anschließend ist der gewünschte Abholzeitraum anzugeben. Durch Bestätigung mit **OK** werden die Bankbuchungen eingespielt.



## 2.2 Übernahme von Buchungen aus Mandantenportal

Verwendet der Mandant die Pre-Accounting-Systeme **edfirma** bzw. **PISA | Finanzen**, besteht die Möglichkeit, die Geschäftsvorfälle als Buchungen in **edrewe** zu importieren.

Die Daten aus dem Mandantenportal werden eingespielt und aktualisiert, wenn Sie im Buchungsprotokoll den Aktualisierungs-Button betätigen.



Folgende Nebenbücher werden übernommen:

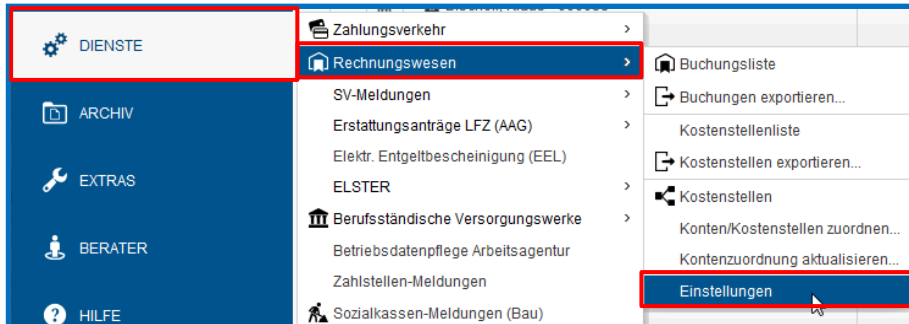
- Bankbuchungen
- Kassenbuchungen
- Rechnungsausgang
- Rechnungseingang

Sind in den Vorsystemen Belege erfasst und zugeordnet, werden diese ebenfalls übernommen. Mit dieser Auslieferung werden Daten aus **ETAXBeleg** für Kasse/ Kassenbericht importiert. Die weiteren Nebenbücher folgen in den nächsten Auslieferungen.

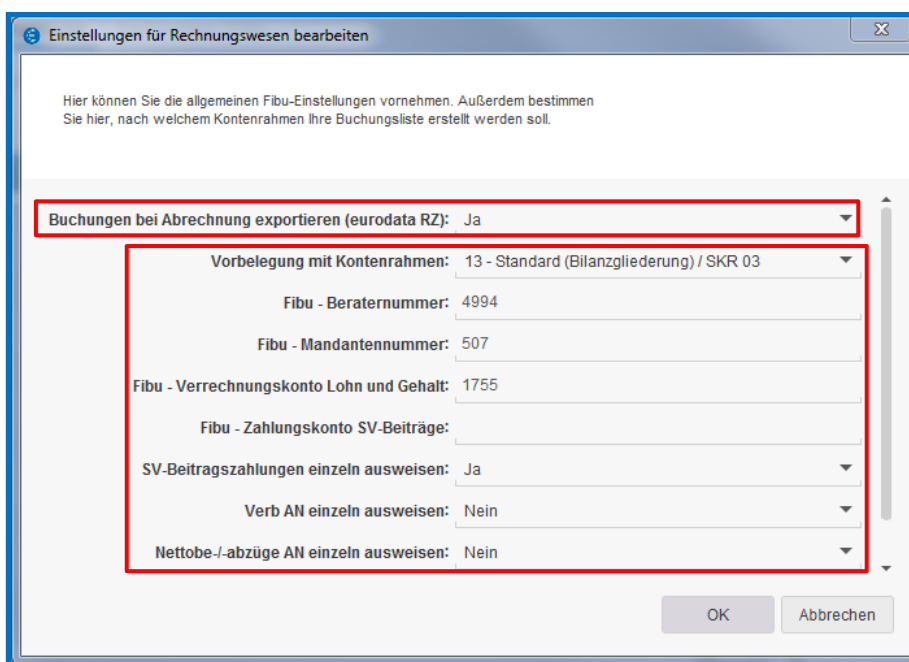
Werden keine Vorsysteme verwendet, können die Nebenbücher auch manuell über die Erfassung im Detailbereich gebucht werden (Bankbuchungen siehe Punkt 2.1).

### 3 Übernahme von Lohnbuchungen aus edlohn

#### 3.1 Voraussetzung in edlohn



In **edlohn** sind unter **DIENSTE** → **Rechnungswesen** → **Einstellungen** die Angaben zur Bereitstellung der Lohnbuchungen an **edrewe** vorzunehmen. Hierfür sind im sich öffnenden Dialogfenster unter *Buchungen bei Abrechnung exportieren (eurodata RZ)* mit „Ja“ zu konfigurieren und die weiteren Details in diesem Fenster zu befüllen.

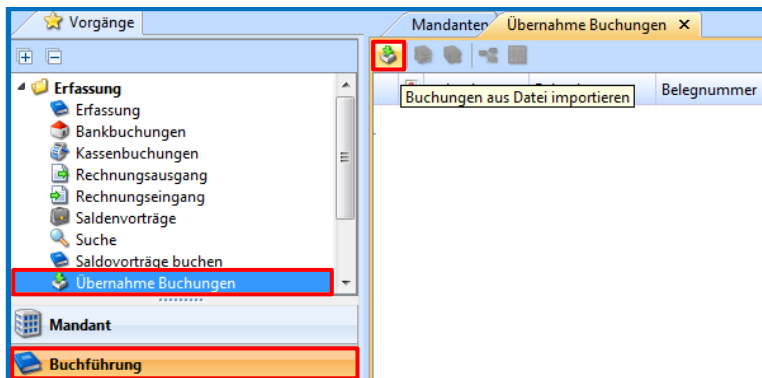


Im Rahmen der monatlichen Abrechnung, werden die Daten im eurodata-RZ bereitgestellt. Im Rechenzentrum erfolgt eine Überprüfung, ob der abgerechnete Mandant bereits mit **edrewe** die Buchführung erstellt. Ist dies der Fall, werden die Daten zu **edrewe** übertragen.

### 3.2 Abruf der Buchungen in edrewe

Systembereich: **Buchführung** Navigationsbereich: **Erfassung** → **Übernahme Buchungen**

Hier können die Lohnbuchungen aus **edlohn** importiert werden. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Buchungen aus Datei importieren**. Die Lohnbuchungen werden daraufhin eingespielt.



Bei den vorhandenen Buchungen handelt es sich um Buchungsvorschläge. Zur Übernahme dieser Buchungen klicken Sie auf die Zeile *Lohnbuchungen Erstellungszeitpunkt:....* anschließend werden in der Bearbeitungsleiste zwei Buttons aktiv. Der Button **Bereitgestellte Buchungen in Buchungsmonat übernehmen** erzeugt die Buchungen und übernimmt diese ins Buchungsprotokoll.

gebucht	Belegdatum	Belegnummer	Kostenstelle	Betrag	S/H	SU	Gegenkonto	Konto
<b>Bereitgestellte Buchungen in Buchungsmonat übernehmen</b>								
<b>Lohnbuchungen Erstellungszeitpunkt: 17.12.2015 09:57:07 Buchungsmonat: 12/15 Herkunft:</b>								
	31.12.2015	201512		78,76	S		1750	1755
	31.12.2015	201512		3.300,00	H		4100	1755
	31.12.2015	201512		1.600,00	H		4125	1755
	31.12.2015	201512		76,69	H		4165	1755

Die übernommenen und gebuchten Lohnbuchungen werden in der Spalte *gebucht* mit einem grünen Haken versehen.

gebucht	Belegdatum	Belegnum...	Kostenstelle	Betrag	S/H	SU	Gegenko...	Konto	Skon
<b>Lohnbuchungen Erstellungszeitpunkt: 17.12.2015 09:57:07 Buchungsmonat: 12/15 Herkunft:</b>									
✓	31.12.2015	201512		78,76	S		1750	1755	
✓	31.12.2015	201512		3.300,00	H		4100	1755	
✓	31.12.2015	201512		1.600,00	H		4125	1755	
✓	31.12.2015	201512		76,69	H		4165	1755	

## 4 Umsatzsteuer in der Buchführung

### 4.1 Umsatzsteuervoranmeldung

#### 4.1.1 Fertigstellen der UStVA

Im Systembereich **Buchführung** unter **Umsatzsteuer** → **Umsatzsteuervoranmeldung** werden die für die Umsatzsteuervoranmeldung (i.F. UStVA) relevanten Beträge ermittelt. An dieser Stelle können Sie die UStVA auch fertigstellen (grüner Haken) und an die Finanzverwaltung übermitteln. In **edrewe** wird für die Zwecke der Umsatzsteuer jeder einzelne Buchungssatz analysiert und in das Formular eingesteuert. Es werden keine Kontensalden ausgewertet. Somit ist eine Verfolgung der Kennziffer bis zur originären Buchung möglich. Es kann zwischen normaler Darstellung (UStVA) und **Kontennachweis** umgeschaltet werden. Mit der Filtereinstellung **alle Kennziffern einblenden** werden alle weiteren Kennziffern der UStVA eingeblendet.

Meldzeitraum:	Steuernummer:	Geändert am:	Status:	Dauerfristverlängerung:
Monatlich		21.03.2016	In Bearbeitung	Nein
Umsatzsteuer	Vorsteuer	Andere Steuerbeträge	Sondervorauszahlung	Zahllast/Überschuss (-)
26.000,00	3.991,60	0,00	0,00	22.008,40

Bezeichnung	Kennziffer	BMG (lt. UStVA)	Kennziffer	Steuer (lt. UStVA)	BMG (gebucht)	Steuer (gebucht)
<b>Steuerpflichtige Umsätze</b>						
Lieferungen und sonstige Leistungen einschl. unentgeltlicher Wertangaben zum Steuersatz von 19%	81	100.000,00		19.000,00	100.000,00	19.000,00
Lieferungen und sonstige Leistungen einschl. unentgeltlicher Wertangaben zum Steuersatz von 7%	86	100.000,00		7.000,00	100.000,00	7.000,00
<b>Abziehbare Vorsteuerbeträge</b>						
Vorsteuerbeträge aus Rechnungen von anderen Unternehmen (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 UStG) und aus ...			66	3.991,60		3.991,60
<b>Andere Steuerbeträge</b>						
Verbleibende Umsatzsteuer-Vorauszahlung bzw. verbleibender Überschuss			83	22.008,40		

#### 4.1.2 Versendung der UStVA

Durch Betätigen der Schaltfläche **Fertigstellen** (grüner Haken) wird die UStVA festgeschrieben. Es öffnet sich ein Dialogfenster, in welchem Sie die Übermittlung in Abhängigkeit der Fälligkeit direkt, zu einem späteren Zeitpunkt oder einfach nur die UStVA festschreiben können.

Beim Fertigstellen wird der Mandant gespeichert. Wählen Sie die Option "direkt", um die Übertragung sofort auszuführen oder geben Sie ein Datum ein, zu dem die UStVA übertragen werden soll.

Fälligkeit: 10.02.2016

Übertragungsoptionen

ohne Übermittlung (Übermittlung kann später manuell ausgeführt werden)

direkt

Übermittlung verzögern bis: \_\_\_\_\_

Übertragungsdatum liegt nach Fälligkeitsdatum

Weiter > Fertigstellen Abbrechen

### 4.1.3 Korrektur und Versendung zum späteren Zeitpunkt

Sollten Sie nicht wie in 4.1.2 die Versendung direkt vorgenommen haben, so werden Ihnen in der Toolbar des Menüpunktes Umsatzsteuervoranmeldung aktiv zwei Buttons angezeigt. Zum einen die Wiederholung der Umsatzsteuer und zum anderen die Versendung. Im Verlauf sehen sie den jeweiligen Status.

The screenshot shows the SAP 'Umsatzsteuervoranmeldung' (Sales Tax Prepayment) interface. The 'Verlauf' (History) tab is active, displaying a table of actions:

Datum	Status
21.03.2016 09:26	Übermitteln (Versandfreigabe ab 21.03.2016)
21.03.2016 09:26	Fertiggestellt
21.03.2016 08:48	In Bearbeitung

### 4.1.4 Übertragungsprotokoll der Umsatzsteuervoranmeldung

Das Übertragungsprotokoll der UStVA wird Ihnen im PDF-Format im Verlauf der Voranmeldung.

## 4.2 Dauerfristverlängerung

Im Systembereich **Buchführung** unter *Umsatzsteuer* → *USt 1/11* kann die Dauerfristverlängerung bearbeitet und an die Finanzverwaltung versendet werden.

The screenshot shows the 'USt 1/11' process in the software. The main window displays the following information:

- Steuernummer:** NEU
- Geändert am:** 30.10.2015
- Status:** In Bearbeitung
- Dauerfristverlängerung:** Nein
- Meldart:** Anmeldung der Sondervorauszahlung / Antrag auf Dauerfristverlängerung
- Wertübermittlung:** Ja

The table below shows the calculation of the 1/11 tax:

Bezeichnung	Kalenderjahr	Kennziffer	Wert	Betrag
<b>Antrag auf Dauerfristverlängerung</b>				
Antrag auf Dauerfristverlängerung (falls ja, bitte eine "1" eintragen)				
<b>Berechnung und Anmeldung der Sondervorauszahlung</b>				
Berichtigte Anmeldung (falls ja, bitte eine "1" eintragen)				
1. Summe der verbleibenden Umsatzsteuer-Vorauszahlungen zuzüglich der angerechneten Sondervorauszahlung	2014	10		173.790,00
2. Davon 1/11 = Sondervorauszahlung	2015	38		15.799,00
Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten (falls ja, bitte eine "1" eintragen)				
Die Einzugsermächtigung wird ausnahmsweise für diesen Voranmeldungszeitraum widerrufen (falls ja, bitte eine "1" eintragen)				
		29		
		26		

Below the table is a summary of values for 2014:

Zeitraum	Betrag Kennziffer 83	Betrag Kennziffer 39	Summe Kennziffer 83 zzgl. 39
Jan 2014	14.098,92		
Feb 2014	7.030,11		
Mär 2014	25.610,84		
Apr 2014	15.646,84		
Mai 2014	3.533,94		
Jun 2014	10.766,21		
Jul 2014	13.301,49		
Aug 2014	15.525,88		
Sep 2014	24.290,76		
Okt 2014	17.793,42		
Nov 2014	16.553,20		
Dez 2014	-4.717,77	14.357,00	173.790,84

### 4.2.1 Voraussetzung Unternehmensdaten

In den Unternehmensdaten sollte das Gründungsdatum für die Dauerfrist gesetzt sein. Diese Angabe wird für die Berechnung des 1/11 bei Unternehmensneugründungen benötigt.

The screenshot shows the 'Unternehmensdaten bearbeiten' dialog box. The following information is visible:

- Name des Unternehmens:** Elektrotechnik Schmitt
- Bezeichnung:** (empty)
- Kurzname:** (empty)
- Unternehmenssitz:** Saarbrücken
- Rechtsform:** Einzelunternehmen
- Gründungsdatum:** 01.01.2015 (highlighted with a red box)
- Gegenstand:** Elektro
- Branche:** Ohne Branche - 99999
- Weitere Angaben:**
  - Gewinnermittlungsart:** Einnahmenüberschussrechnung
  - Inhaber:** --
  - Mitunternehmer:**

## 4.2.2 Berechnungsgrundlage für Sondervorauszahlungsanmeldung

Vorgenommene Umsatzsteuervoranmeldungen des Vorjahres, welche im Vorsystem (ETAXfibu/edfibu) versendet wurden, werden in **edrewe** durch den Import aus edfibu-is eingelesen. Die Umsatzsteuerwerte der Voranmeldungen des Vorjahres werden in **edrewe** im Detailbereich unter dem Reiter *USt-Werte* aufgelistet. Diese Summe wird für die Berechnung der Dauerfristverlängerung automatisch herangezogen.

Bezeichnung	Kalenderjahr	Kennziffer	Wert	Betrag
<b>Antrag auf Dauerfristverlängerung</b>				
Antrag auf Dauerfristverlängerung (falls ja, bitte eine "1" eintragen)				
<b>Berechnung und Anmeldung der Sondervorauszahlung</b>				
Berichtigte Anmeldung (falls ja, bitte eine "1" eintragen)				
1. Summe der verbleibenden Umsatzsteuer-Vorauszahlungen zuzüglich der angerechneten Sondervorauszahlung	2014	10		173.790,00
2. Davon 1/11 = Sondervorauszahlung	2015	38		15.799,00
Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten (falls ja, bitte eine "1" eintragen)		29		
Die Einzugsermächtigung wird ausnahmsweise für diesen Voranmeldungszeitraum widerrufen (falls ja, bitte eine "1" eintragen)		26		

USt-Werte	Prüfungen	Verlauf	
Zeitraum	Betrag Kennziffer 83	Betrag Kennziffer 39	Summe Kennziffer 83 zzgl. 39
Jan 2014	14.098,92		
Feb 2014	7.030,11		
Mär 2014	25.610,84		
Apr 2014	15.646,84		
Mai 2014	3.533,94		
Jun 2014	10.766,21		
Jul 2014	13.301,49		
Aug 2014	15.525,88		
Sep 2014	24.290,76		
OkT 2014	17.793,42		
Nov 2014	16.553,20		
Dez 2014	-4.717,77	14.357,00	173.790,84

Die Grundlage zur Berechnung der Sondervorauszahlung kann auch manuell angepasst werden. Klicken Sie dazu doppelt die Zeile der Grundlage an. Es öffnet sich ein Dialogfenster, in dem der Steuerbetrag manuell eingeben werden kann.

The screenshot shows a dialog box titled "Umsatzsteuerkennziffern bearbeiten" (Adjust Sales Tax Codes). It contains a table with the same data as the previous screenshot. The value "200000" is entered in the "Steuer" field. The dialog also has buttons for "Zurücksetzen" (Reset), "OK", and "Abbrechen" (Cancel).

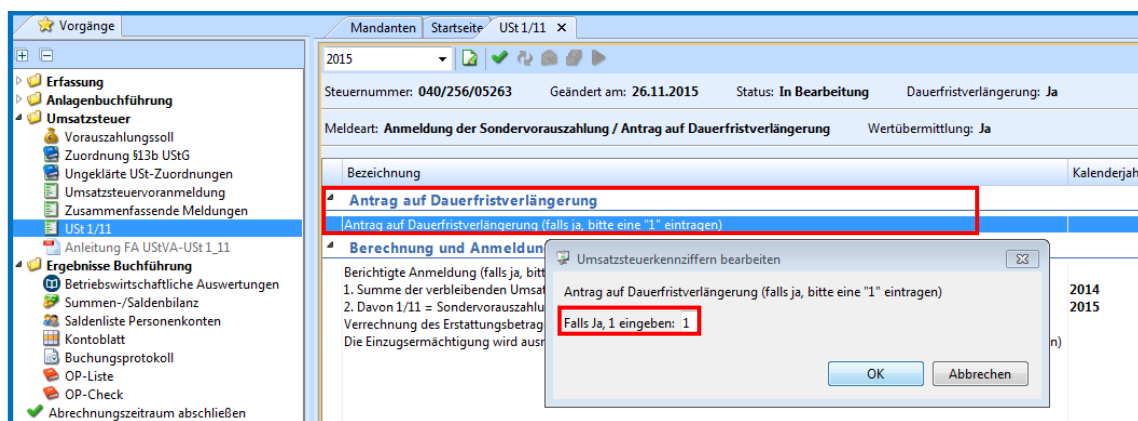
Der manuelle Betrag wird übernommen und in der Zeile angezeigt.

Bezeichnung	Kale...	Kennziffer	Wert	Betrag
<b>Antrag auf Dauerfristverlängerung</b>				
Antrag auf Dauerfristverlängerung (falls ja, bitte eine "1" eintragen)				
<b>Berechnung und Anmeldung der Sondervorauszahlung</b>				
Berichtigte Anmeldung (falls ja, bitte eine "1" eintragen)				
1. Summe der verbleibenden Umsatzsteuer-Vorauszahlungen zuzüglich der angerechneten Sondervorauszahlung	2014	10		200.000,00
2. Davon 1/11 = Sondervorauszahlung	2015	38		18.181,00
Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten (falls ja, bitte eine "1" eintragen)		29		
Die Einzugsermächtigung wird ausnahmsweise für diesen Voranmeldungszeitraum widerrufen (falls ja, bitte eine "1" e...		26		



### 4.2.3 Antrag auf Dauerfristverlängerung

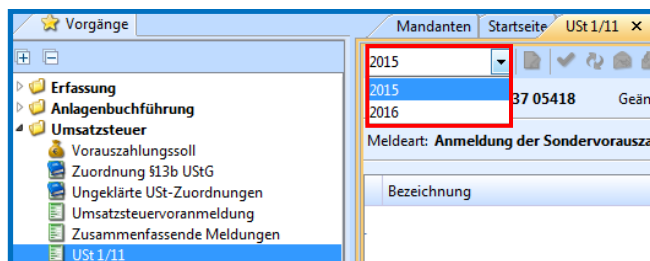
Der Antrag auf Dauerfristverlängerung kann erstellt werden, in dem Sie über Doppelklick unter dem Punkt *Antrag auf Dauerfristverlängerung* eine "1" im Dialogfenster eintragen. Daraufhin kann der Wert bei der *Berechnung und Anmeldung der Sondervorauszahlung* nicht mehr bearbeitet werden (Zeilen sind ausgegraut)



Bei einem Antrag auf Dauerfristverlängerung werden in Kennziffer 38 keine Werte übertragen (auch nicht 0,00 €).

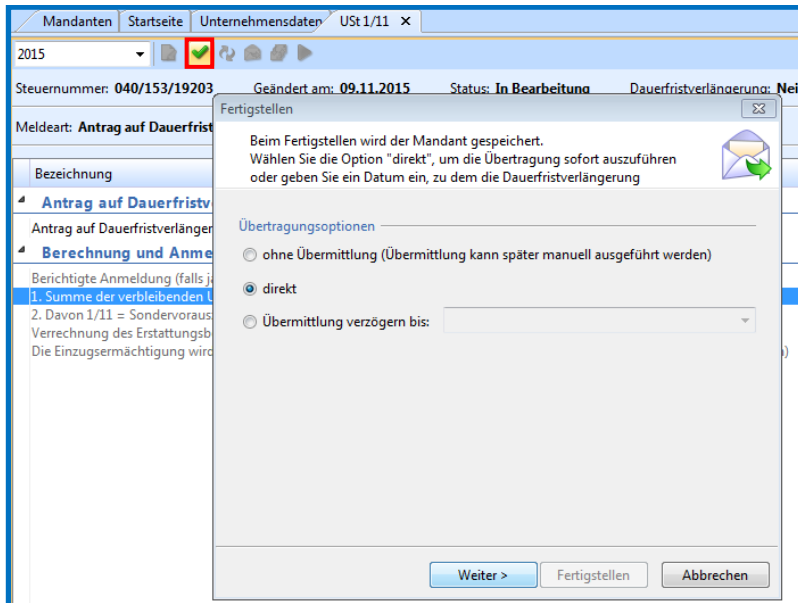
### 4.2.4 Dauerfristverlängerung fürs Folgejahr

An dieser Stelle können Sie über die Auswahlbox vom aktuellen Wirtschaftsjahr Jahr (hier 2015) bereits zur Dauerfristverlängerung des Folgejahres (hier 2016) wechseln. Somit muss das Folgewirtschaftsjahr noch nicht angelegt werden.



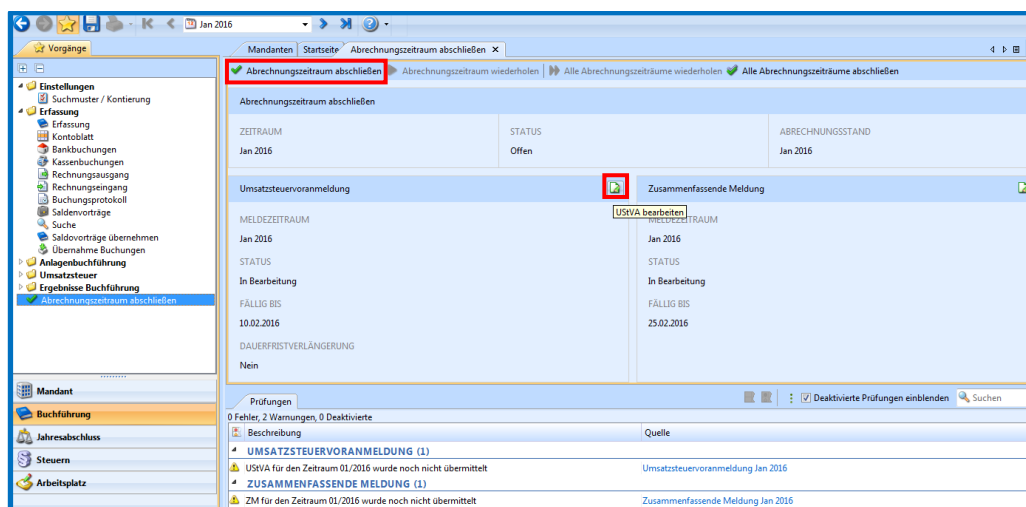
#### 4.2.5 Versenden der Dauerfristverlängerung

Der Antrag auf Dauerfristverlängerung als auch die Anmeldung der Sondervorauszahlung können über die Toolbar versendet werden. Mit Betätigen des Buttons **Fertigstellen** kann die Meldung in einem Schritt auch versendet werden.



## 5 Abrechnungszeitraum der Buchführung abschließen

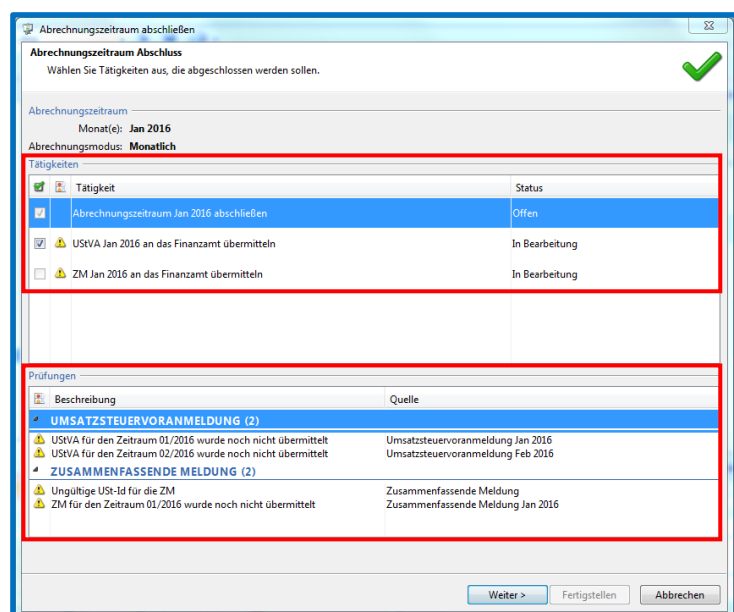
Im Navigationsbaum des Systembereichs **Buchführung** können Sie unter dem Punkt **Ergebnisse Buchführung** → **Abrechnungszeitraum abschließen** den Buchungsmonat (oder das Quartal...) abschließen. Neben dem Abschluss der Abrechnungszeiträume können darüber hinaus die UStVA und ZM-Meldung in einem Schritt fertiggestellt und versendet werden (sofern dies noch nicht in den jeweiligen Systembereichen vorgenommen wurde). Klicken Sie dazu auf **Abrechnungszeitraum abschließen**. Mit den Buttons bei den jeweiligen Meldungen gelangen Sie direkt in die entsprechenden Bearbeitungsstelle der Meldungen.



Es öffnet sich nach Betätigen des Buttons **Abrechnungszeitraum abschließen** folgender Dialog.

Unter **Tätigkeiten** sehen Sie die jeweilige Tätigkeit und den damit verbundenen Status.

In der Rubrik **Prüfungen** werden Hinweise und mögliche Fehler geordnet nach der dazugehörigen Meldung aufgelistet.



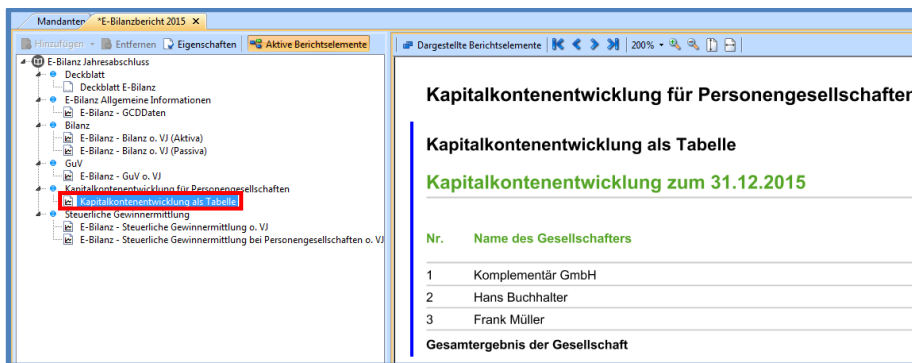
Im Folgefenster werden die dazugehörigen Beträge des Abrechnungszeitraums komprimiert dargestellt und unter **Übertragungsoptionen** kann der Zeitpunkt der Übertragung eingestellt werden.

Mit Fertigstellen wird der Abrechnungszeitraum abgeschlossen sowie die Meldungen versendet. Das Übertragungsprotokoll finden Sie als PDF-Dokument fünf Minuten später im Verlauf der jeweiligen Meldeart.

## 6 edrewe Jahresabschluss

### 6.1 Taxonomie 5.3

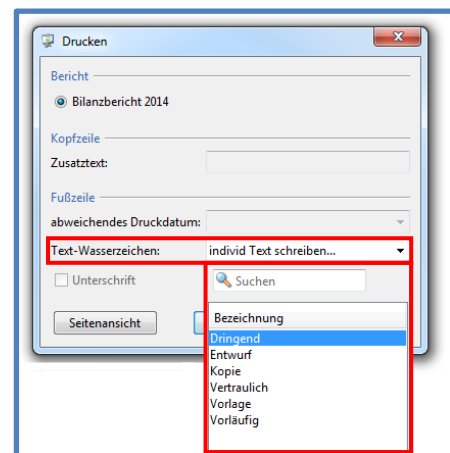
Wirtschaftsjahre, die nach dem 30.12.2015 enden, ist die Taxonomie 5.3 verbindlich zu verwenden. Mit dieser Systemerweiterung ist die Taxonomie 5.3 in **edrewe** implementiert. Eine wesentliche Änderung zur vorangegangenen Taxonomie-Version ist die zwingende Übermittlung der Kapitalkontenentwicklung (KKE) für Personengesellschaften. Damit einhergehend wurde die Berichtsvorlage zur E-Bilanz um die Kapitalkontenentwicklung erweitert.



### 6.2 Wasserzeichen im Berichtswesen

Im Berichtswesen können ab sofort Wasserzeichen beim Ausdruck des Berichts erzeugt werden. Zum einen kann im Druckdialog ein Freitext eingegeben werden, oder Sie wählen aus den Vorlagen den zutreffenden Wortlaut aus. Dieser wird Ihnen schräg in allen Berichtselementen als auch in den bestehenden Auswertungen des Programms angeboten (GuV, Bilanz u.a.).

Aktiva	Geschäftsjahr		A Rückstellungen
	2014	Vorjahr 2013	
	EUR	EUR	B Verbindlichkeiten
<b>A Anlagevermögen</b>			
I. Sachanlagen	4.499,00	5.351,00	
<b>B Umlaufvermögen</b>			
I. Vorräte	30.661,08	34.823,36	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.218,01	5.412,71	
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	48.196,23	48.801,77	
	86.075,32	89.037,84	
<b>C Eigenkapital</b>			
Kapital am Anfang des Wirtschaftsjahres	8.761,14	15.494,23	
Einlagen		-363,09	
Entnahmen	583,36	40,44	



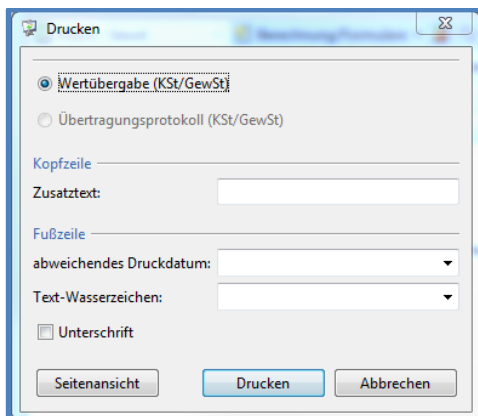
## 7 Betriebliche Steuern

### 7.1 KSt und GewSt Veranlagungszeitraum 2015

Die neuen Formulare der Körperschaft- und Gewerbesteuer stehen Ihnen für den Veranlagungszeitraum 2015 zur Verfügung. Mit dieser Systemerweiterung ist es möglich, die Körperschaft- und Gewerbesteuer für den Veranlagungszeitraum 2015 zu erstellen. Mit der nächsten Wartung am 14. April 2016 wird die Versendung möglich sein.

### 7.2 Wertübergabe in den Steuern

Mit dieser Systemerweiterung kann die Wertübergabe in den Steuern auch als Auswertung ausgedruckt werden. Dazu gehen Sie in den Druckdialog oder die Seitenansicht der **KSt/GewSt**. Ist der Kontennachweis gewünscht, so setzen sie in der Anwendung den Filter.



Es erscheint die Wertübergabe als Auswertung:

97/1	Test GmbH Eurodata Allee 5 66121 Saarbrücken Steuernummer:	
<b>Körperschaftsteuer/Gewerbesteuer 2015 (Handelsrecht)</b>		
<b>Bezeichnung</b>		<b>Geschäftsjahr 2015 EUR</b>
<b>1. KSt 1A</b>		
a) Vorläufiger Jahresüberschuss vor Rückstellungen		87.521,01
aa) Vorläufiger Jahresüberschuss		87.521,01
ab) Steuerliche Rückstellungen		0,00
b) Summe Umsätze, Löhne und Gehälter (Spendenhöchstbetragsberechnung)		87.521,01
ba) Summe der Umsätze (Spendenhöchstbetragsrechnung)		87.521,01

## 8 Erweiterung der Importmöglichkeiten

### 8.1 Importvorlage für Eurodata ED...fib-Datei realisiert

Im Bereich Importvorlagen wurde eine neue Importvorlage für ED...fib-Datei erstellt. Weitere und detaillierte Informationen entnehmen Sie der neuen Anleitung „Import von Fremddaten“.

Zu finden auf: <http://www.edrewe.de/portal/dokumentation/systembeschreibungen/import-von-fremddaten>

### 8.2 Nutzung eigener Überleitungstabellen beim Import

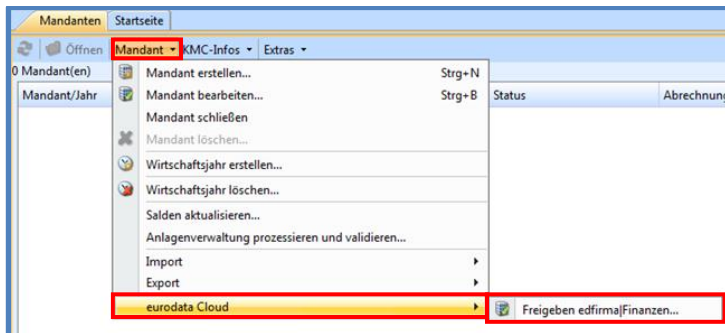
Im Bereich Import von Fremddaten haben Sie ab sofort die Möglichkeit eigene Überleitungstabellen zu nutzen. Weitere und detaillierte Informationen entnehmen Sie der neuen Anleitung „Import von Fremddaten“.

Zu finden auf: <http://www.edrewe.de/portal/dokumentation/systembeschreibungen/import-von-fremddaten>

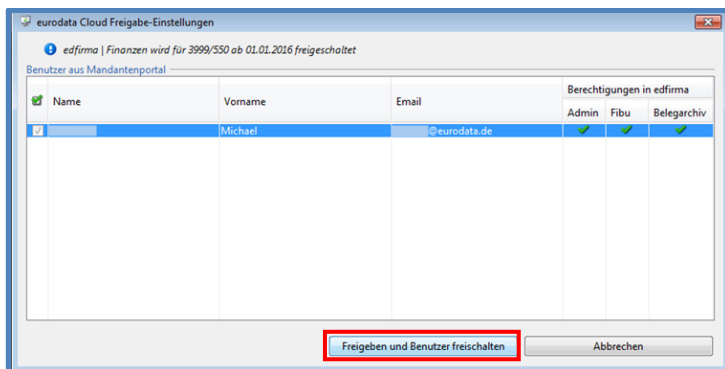
## 9 Einladungsprozess aus edrewe für Mandantenportal

Mit dieser Systemerweiterung kann der Anwender seine Mandanten aus **edrewe** heraus für das Mandantenportal **edfirma | Finanzen** bzw. **PISA | Finanzen** einladen.

Dazu wählen Sie in der Mandantenübersicht unter **Mandant** → **eurodata Cloud** → **Freigeben edfirma|Finanzen...**. Voraussetzung ist, dass der Mandant bereits eine Kennung im Mandantenportal besitzt.



Hier können Sie den jeweiligen Benutzern die entsprechenden Rechte vergeben und mit **Freigeben und Benutzer freischalten** dies ausführen.



Im Mandantenportal erhält er eine Nachricht, dass die Freischaltung erfolgt ist und die Funktionalitäten für **edfirma | Finanzen** bzw. **PISA | Finanzen** stehen ihm zur Verfügung.



## 10 Multi-User – zeitgleiches Arbeiten zweier Sachbearbeiter in einem Mandanten in verschiedenen Wirtschaftsjahren

Mit Einrichtung der Multi-User-Funktionalität in **edrewe** ist es möglich, dass der Finanzbuchhalter und der Jahresabschlussmitarbeiter gleichzeitig einen Mandanten bearbeiten.

Ein zeitgleiches Buchen in unterschiedlichen Wirtschaftsjahren durch beide ist möglich.

Ein Wirtschaftsjahr kann allerdings jeweils nur von einem User geladen werden.

Jahresübergreifende Sachverhalte in den Unternehmensdaten und in der Anlagenverwaltung schließen ein gleichzeitiges Bearbeiten aus. Hier hat der erste Anwender Vollzugriff, der zweite nur Lesezugriff.

Release-Info

**edrewe** Revision 1.38.0

Ihr Ansprechpartner:

**eurodata Deutschland**

**eurodata AG**

Großblittersdorfer Straße 257-259

66119 Saarbrücken

Ansprechpartner **edrewe**:

Hotline edrewe: 0681-8808-369

E-Mail an: [rewe-hotline@eurodata.de](mailto:rewe-hotline@eurodata.de)